Jugendbetreuer*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Jugendbetreuer*innen arbeiten in Jugendzentren, Lehrlingszentren, Jugendwohnheimen und anderen Einrichtungen, die für Jugendliche offen stehen oder auch als Streetworker (m./w./d.). Sie organisieren unterschiedlichste Freizeitaktivitäten und setzen pädagogische Maßnahmen, die z. B. das soziale Verhalten oder die individuelle Entwicklung unterstützen. So organisieren sie sportliche Aktionen oder Museumsbesuche, führen Gespräche, unterstützen und beraten bei schulischen Aufgaben und privaten Problemen. Sie sind alleine, aber auch im Team mit Kolleg*innen, Sondererzieher*innen und Fachkräften aus dem Sozialbereich tätig und haben gegebenenfalls Kontakt zu den Eltern der Jugendlichen.

Jugendbetreuer*innen haben beispielsweise eine Ausbildung als Sozialarbeiter*in, Psychologe/Psychologin, Pädagoge/Pädagogin oder Sozialpädagoge/Sozialpädagogin.

Ausbildung

Jugendbetreuer*innen haben häufig eine Ausbildung als Sozialarbeiter*in, Psychologe/Psychologin, Pädagoge/Pädagogin oder Sozialpädagoge/-Sozialpädagogin.

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft